



Verband Berlin-Brandenburgischer  
Wohnungsunternehmen e.V.

## BBA ERHÄLT ALS ERSTE BILDUNGSEINRICHTUNG FÜR DIE WOHNUNGS- UND IMMOBILIENBRANCHE QUALITÄTSZERTIFIKAT

02.03.2006      Fachinformation

Als eine der ersten Bildungseinrichtungen hat sich die BBA Berlin-Brandenburgische Akademie der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft e.V. die Qualität ihrer Arbeit extern bescheinigen lassen. Sie wurde nach DIN EN ISO 9001:2000 von der international anerkannten DQS Deutsche Gesellschaft zur Zertifizierung von Managementsystemen zertifiziert. Am 24. Februar wurde die Zertifizierungsurkunde übergeben. Qualität gilt über alle Branchen hinweg als Erfolgsfaktor insbesondere dann, wenn sie zu einem Alleinstellungsmerkmal wird. Gerade in Zeiten erhöhter Herausforderungen und eines steten Wandels ist eine konstante und verlässliche Qualität des Produkts gepaart mit einem Garant für Innovation Voraussetzung für zukunftssträchtigen Erfolg. "Die hohe Qualität und Innovationskraft des BBA-Angebotes wird mit der Zertifizierung bestätigt" betont BBU-Vorstand Ludwig Burkardt bei der Urkundenübergabe. Beeindruckt hat auch die Zertifizierer insbesondere die Produktentwicklung der BBA und die professionellen Organisationsabläufe. Die BBA setzt schon seit langem auf Qualität, wie sich z.B. am Prämiumprodukt der BBA aufzeigen lässt: Der MBA Real Estate Management ist der einzige MBA Deutschlands seiner Art mit internationaler und staatlicher Anerkennung (FIBAA – akkreditiert). Ein Alleinstellungsmerkmal im Aus- und Weiterbildungsmarkt der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, in dem oft Unsicherheit über die angebotenen Qualitäten herrscht. Warum braucht man eigentlich ein Zertifikat? Reicht das eigene Engagement nicht aus? Martina Heger, geschäftsführender Vorstand der BBA, hat dazu eine Antwort: "Ein Qualitätsmanagementsystem ohne Zertifizierung ist wie eine Ausbildung ohne Abschluss. Also beauftragten wir die DQS GmbH, deren Zertifikate einen international anerkannten Standard haben und nach den gleichen Maßstäben verliehen werden wie in der Wirtschaft. Schließlich wollen wir zu den besten Anbietern in der Vermittlung von Wissen und Erfahrung gehören. ""Wir sind mit unserem Angebot seit mehr als zwölf Jahren erfolgreich am Markt. Vor drei Jahren haben wir mit der Vorbereitung der Zertifizierung begonnen. Das war eine gute Übung, ausgetretene Pfade zu verlassen und uns stärker an notwendigen Prozessen auszurichten. Wir konnten die Qualität und Aktualität unseres Angebotes erneut steigern. Nun besteht unser erstes Ziel darin, uns auf Basis des vorhandenen Qualitätsmanagementsystems ständig weiterzuentwickeln", lautet das Fazit von Silke Hillenbrand, Qualitätsmanagementbeauftragte der BBA. Gemeinsam haben die Mitarbeiter der BBA unter der Leitung von Martina Heger alle Organisationsabläufe und Prozesse im Bildungszyklus beschrieben, strukturiert und optimiert. Das Ziel war, die eigenen Prozesse transparenter und effektiver zu gestalten. Dazu gehören die Phasen der Produktentwicklung, der Durchführung sowie der Auswertung und Nachbereitung. Die Auswertungsergebnisse und Erfahrungen der einzelnen Bildungsveranstaltungen fließen in einem permanenten Feedback-Prozess in neue Produktzyklen ein. Alle Ergebnisse des Zertifizierungsprozesses sind im Qualitätsmanagement-Handbuch der BBA dokumentiert. So hat jeder Mitarbeiter konkrete und messbare Prozesse und Zielvorgaben in allen Bereichen des Projekt-, Themen- und Beziehungsmanagements. "Durch die Analyse und Optimierung der Abläufe haben wir uns Stück für Stück an den einzelnen Prozessen ausgerichtet. Das hilft natürlich dabei, Fehler schneller zu erkennen und daraus zu lernen. Unser Know-how liegt in der Entwicklung von Bildungsprodukten. Damit wir diese aktuell, mit hoher Qualität und Marktnähe anbieten können, nimmt bei uns die Ausrichtung an den Wünschen unserer Kunden einen sehr hohen Stellenwert ein. Neben regelmäßigen Kundenbefragungen pflegen wir ein umfangreiches Informationsmanagement, führen Expertenbefragungen durch und setzen diese Erkenntnisse im Rahmen des Qualitätsmanagementsystems unmittelbar um",

beschreibt Silke Hillenbrand die Vorteile der Zertifizierung. Das Fazit von Martina Heger lautet: "Die BBA spart durch die Einführung ihres Qualitätsmanagementsystems Zeit und Kosten. Die einzelnen Arbeitsschritte sind effektiver geregelt und bieten eine bessere Chance, Fehler zu korrigieren. Die Mitarbeiter haben durch eine verbesserte Kommunikation einen höheren Wissenstand als früher und können schneller auf Entwicklungen und Trends eingehen. Alle diese Fortschritte spiegeln sich sowohl in der nochmals erhöhten Qualität und Aktualität der Produkte als auch in der Zufriedenheit der BBA-Kunden wieder. "

<https://bbu.de/beitraege/bba-erhaelt-als-erste-bildungseinrichtung-fuer-die-wohnungs-und-immobilienbranche-qualitaetszertifikat>